

VBO möchte

die persönliche Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler fördern durch:

- die frühzeitige und systematische Auseinandersetzung mit den eigenen Neigungen und Fähigkeiten
- das Kennenlernen der persönlichen Stärken und der sich daraus ergebenden beruflichen Perspektiven
- die Unterstützung bei der gezielten Auswahl sinnvoller Praktika
- das Kennenlernen von Berufsbildern
- eine systematische Entscheidungshilfe bei der Berufswahl
- das Kennenlernen weiterer Angebote und Projekte des Hilfs- und Unterstützungssystems im Landkreis Böblingen
- die Entwicklung von Strategien zur weiteren Berufsorientierung



gd-Bildungskolleg gGmbH

Böblinger Straße 73
71065 Sindelfingen

07031 / 6117-180

info@vbo-bb.de

www.vbo-bb.de

Unser Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach AZAV
(Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung - Arbeitsförderung)
ZSS-2016-36

Stand: September 2016



Projekträger:



 Bundesagentur
für Arbeit

Schülerinnen und Schüler

- haben oft keine konkreten Berufswünsche
- wissen noch nicht viel über Berufsinhalte und deren Anforderungen
- haben Berufswünsche oder Traumberufe, die manchmal mit den persönlichen Eignungen nicht übereinstimmen
- erkennen die Chancen der Praktika nicht
- haben geringe Vorstellungen über die Erwartungshaltung der Ausbildungsbetriebe

Persönlichkeitstraining - Interessen und Stärken

- Auseinandersetzen mit der eigenen Person
- Erkennen der eigenen Kompetenzen und Potenziale
- Zertifizierter Eignungstest (hamet2), zur Überprüfung und Förderung praktischer beruflicher Kompetenzen
- Individuelle Auswertungs- und Perspektivgespräche

Verhaltenstraining

- Verhaltensregeln im Betrieb
- Erwartungen der Ausbildungsbetriebe
- Trainingseinheiten zur Sozialkompetenz
- Kennenlernen des Hilfs- und Unterstützungssystems im Landkreis Böblingen

Praktikumsübergreifende Orientierung

- 'Mein persönlicher Berufswahlfahrplan' - erstellen und pflegen
- Vorgehensweise zur Auswahl eines geeigneten und sinnvollen Praktikumsplatzes
- Ergebnissicherung anhand der Praktikumserfahrung
- Strategien zur weiteren Orientierung entwickeln
- Berufsschulbesuche und Betriebsbesuche
- Gespräche mit Eltern, Lehrern und Job-Paten
- Verknüpfung mit weiteren Angeboten und Projekten

Durchführung

- mit Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 in Werkreal- und Gemeinschaftsschulen des Landkreises Böblingen
- bis ca. 20 Jugendliche pro Projektgruppe
- 2 Schulstunden in der Woche

Ergebnissicherung

- Portfolio (Sammelmappe)
- 'Mein persönlicher Berufswahlfahrplan'
- abschließendes Zertifikat

Erwartungen

An die Schüler

- Interesse an der beruflichen Orientierung
- Verpflichtung zur regelmäßigen und aktiven Teilnahme
- Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative

An die Eltern

- Bereitschaft zur aktiven Zusammenarbeit
- Teilnahme an den individuellen Auswertungs- und Perspektivgesprächen